

# FDP Döbeln fordert: aktivere Wirtschaftsförderung jetzt beginnen

Planstelle für Wirtschaftsförderung schaffen

**Döbeln: 01. Februar 2021:** Die Corona Pandemie hat allen schmerzlich vor Augen geführt, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen schnell ins Wanken kommen können. Vor allem kleinere Betriebe, Unternehmer und Selbstständige sind in solchen Zeiten besonders betroffen. „Die Folgen einer Unterlassung zur echten Förderung und Schaffung bester wirtschaftlicher Rahmenbedingungen kann man allein mit Blick auf das Döbelner Umland und z.T. in der Stadt ja schon selbst gut sehen“ stellten die Döbelner Liberalen fest.

Die FDP Döbeln und Umgebung fordert daher, dass es eine gemeinsame Anstrengung sein muss, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen deutlich zu verbessern. Es geht dabei vor allem darum, konkrete und spürbare Impulse und Beiträge für die regionale Wirtschaftsförderung zu schaffen.

„Das ist aber keine Arbeit, die nebenbei passieren kann. Wir fordern daher jetzt die Schaffung einer Stelle zur aktiven Wirtschaftsförderung in Döbeln. Ziel muss es sein, die Kapazitäten durch mindestens eine Vollzeitstelle fokussiert auf das Thema Stärkung der vor Ort aktiven Betriebe, Unternehmen und Selbstständigen zu lenken sowie die Ansiedlung Neuer zu unterstützen/erleichtern“, stellten Rocco Werner und Peter Draßdo (beide Stadträte der FDP-Döbeln) fest.

Die Rahmenbedingungen sind aktuell schwierig – bieten aber auch Chancen: „Es ist 5 vor 12 – wir dürfen nicht warten bis in unserer Stadt noch mehr Geschäfte leer stehen oder Unternehmer und Selbstständige aufgeben müssen“, fordert Rocco Werner der zugleich als 2. stellv. Bürgermeister der Stadt Döbeln die Nöte und Sorgen gut kennt.

Es geht aber um deutlich mehr – die Revitalisierung der Stadt Döbeln darf sich nicht allein auf die Gestaltung von Fassaden und Dächern konzentrieren. „Die aktuellen Förderprogramme bieten deutlich mehr Möglichkeiten zur regionalen Wirtschaftsförderung als allein Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden“ unterstreicht FDP-Stadtrat Peter Draßdo.

Die FDP Döbeln und Umgebung fordert deshalb:

1. zeitnahe Schaffung einer Planstelle zur regionalen Wirtschaftsförderung
2. Aktive Maßnahmen der Stadt Döbeln zur Steigerung wirtschaftsfreundlicher Rahmenbedingungen
3. Eröffnung eines Büros für die Anliegen der Betriebe, Unternehmer und Selbstständige in Döbeln (Amt für Wirtschaftsförderung)

Die Stadt Döbeln hat gute Voraussetzungen und kann die nötigen Rahmenbedingungen schaffen um die Innenstadtlage so zu verbessern, dass alle Beteiligten gestärkt in die Zukunft blicken können. „Es geht uns um einen Dialog mit allen Interessierten – es müssen aber auch ganz klar Taten folgen und das heißt für uns Liberale in Döbeln: „aktive Wirtschaftsförderung jetzt beginnen“ betonten Rocco Werner und Peter Draßdo für die Fraktion FDP/Freie Wähler abschließend.

f.d.R.d.A.

Bernd Wetzig

Stellv. Vorsitzender FDP Ortsverband Döbeln und Umgebung

Mail: [wetzig@fdp-doebeln.de](mailto:wetzig@fdp-doebeln.de)

Mobile: +49 170 78 14 622